



EY Startup-
Barometer
Österreich

H1/2023



EY

Building a better
working world

Design der Studie



Florian Haas

Head of Startup Österreich

Wagramer Straße 19

1220 Wien

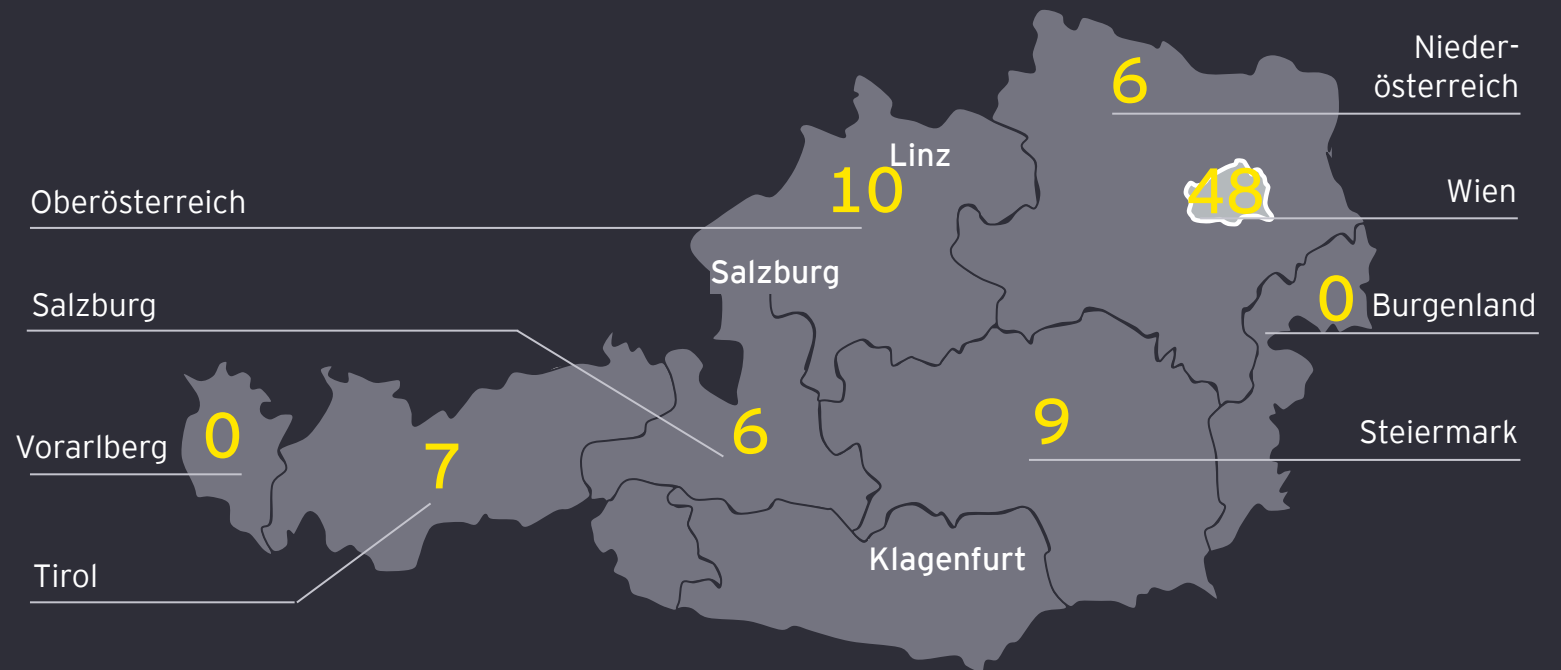
Telefon +43 1 211 70 1156

florian.haas@at.ey.com

Das EY Start-up Barometer Österreich erscheint seit 2021 halbjährlich

Quellen: Crunchbase, Startup Landscape Austria, Dealroom, Pressemitteilungen der Startups oder Investoren, Presseberichterstattung

Zahl der Startups, die im ersten Halbjahr 2023 Finanzierungen erhalten haben, nach Bundesländern (nicht Anzahl der Finanzierungsrunden)



Start-up-Finanzierungsrunden 2023: Rekordanzahl an Finanzierungsrunden, aber Rückgang des Gesamtinvestitionsvolumens um 60 Prozent gegenüber Vorjahresperiode

Start-up-Finanzierungen in Österreich 2015 bis 2023

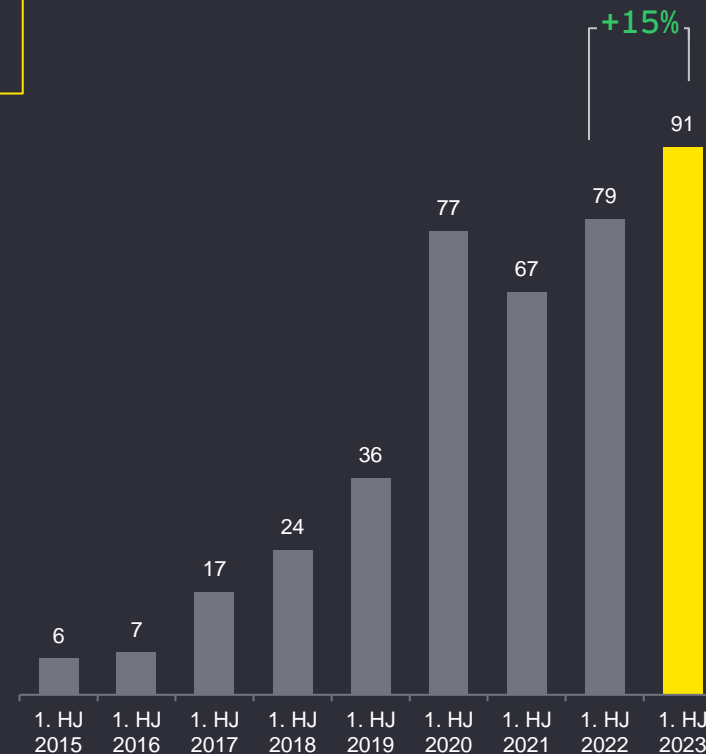
Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Österreich; jeweils 1. Halbjahr

Die Zahl der Finanzierungsrunden stieg im ersten Halbjahr 2023 gegenüber der Vorjahresperiode deutlich: Insgesamt wurden in den ersten 6 Monaten dieses Jahres 91 Abschlüsse registriert, das sind 12 mehr als in der Vorjahresperiode, die bereits einen Höchstwert für ein erstes Halbjahr markiert hatte.

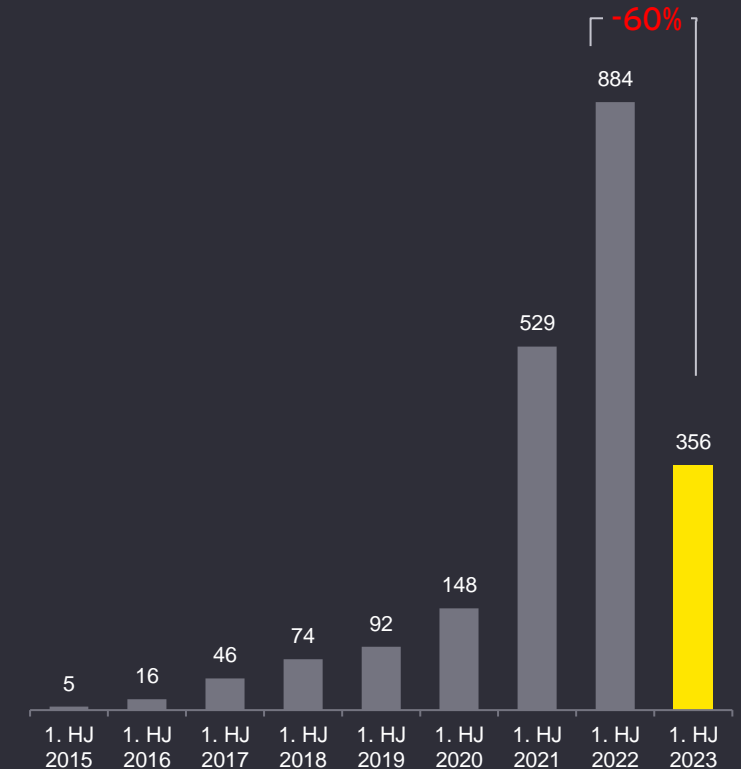
Der Gesamtwert dieser Investitionen ging allerdings stark - um 60 Prozent - zurück: Nach dem Rekordvolumen von 884 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2022 wurden in den ersten 6 Monaten dieses Jahres nur noch 356 Millionen Euro an Risikokapital investiert.

Zurückzuführen ist dieser Rückgang in erster Linie auf das Ausbleiben von Mega-Deals im Umfang von mehr als 100 Mio. Euro: Im ersten Halbjahr 2022 machten die beiden Top-Deals (GoStudent, TTTech Auto) mit einem Gesamtumfang von 550 Mio. Euro immerhin 62 Prozent des gesamten Investitionskapitals aus.

Zahl



Wert in Millionen Euro



Start-up-Finanzierungsrunden 2023: Vierthöchstes Halbjahresvolumen – Finanzierungsvolumen im ersten Halbjahr mehr als zweieinhalb mal so hoch wie im zweiten Halbjahr 2022

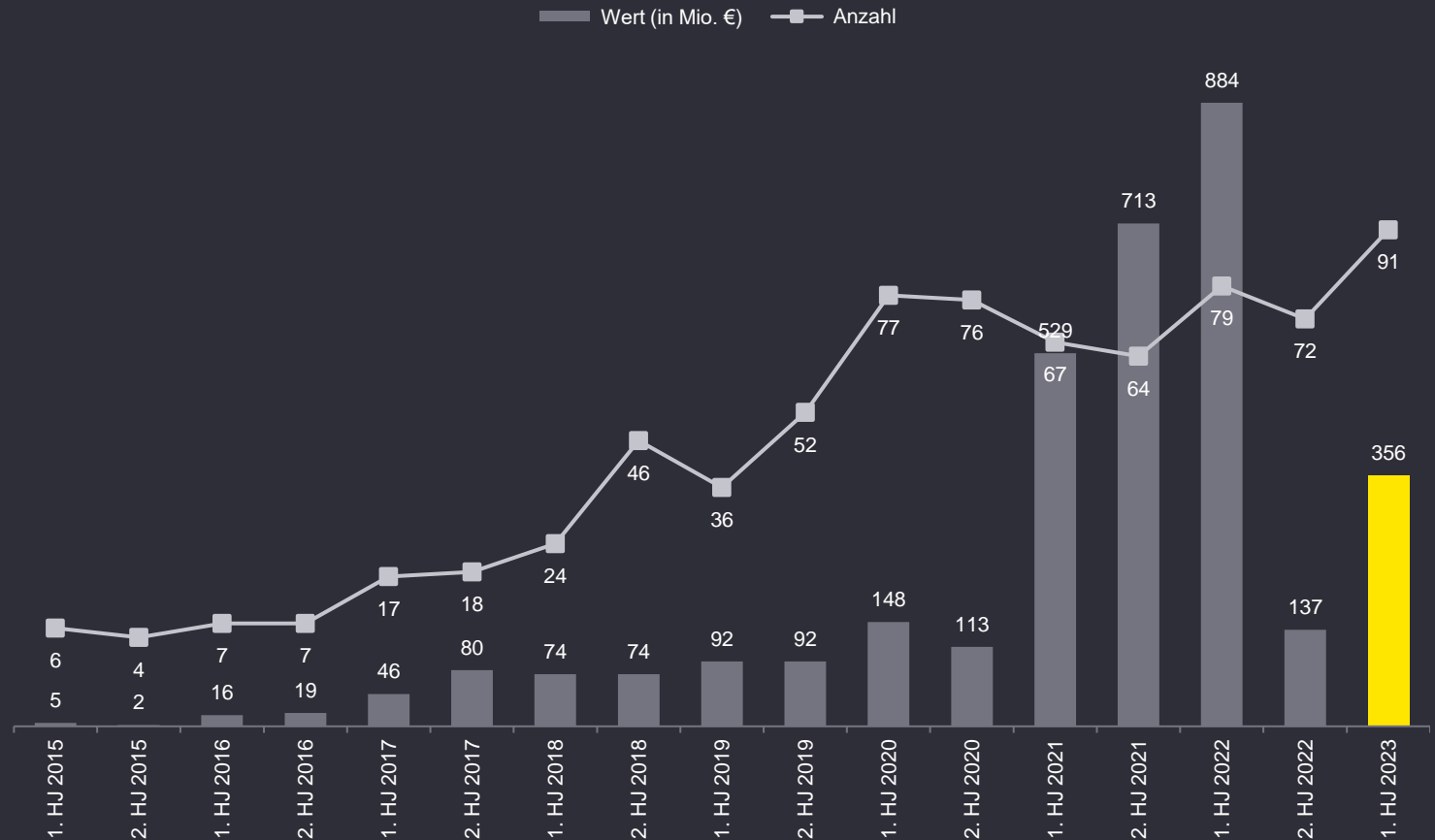
Start-up-Finanzierungen in Österreich 2015 bis 2023

Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Österreich nach Halbjahren

Die Zahl der registrierten Abschlüsse weist im Untersuchungszeitraum weiterhin einen positiven Trendverlauf auf, der sich allerdings in zwei Zeitabschnitte unterscheiden lässt: Zwischen 2015 und 2020 kam es zu einem erheblichen Anstieg bei den Deals – die Zahl der registrierten Abschlüsse pro Halbjahr stieg von 6 auf deutlich über 70. Seitdem ist es zu einer Normalisierung der Entwicklung gekommen, wobei in den ersten Halbjahren 2022 und 2023 jeweils wieder neue Höchstwerte in Bezug auf die Zahl der Finanzierungsrunden erreicht wurden.

Anders verhält es sich mit den Finanzierungsvolumina. Diese explodierten 2021 geradezu und erreichten in den drei aufeinanderfolgenden Halbjahren bis Jahresmitte 2022 jeweils neue Höchstwerte jenseits der 500 Millionen Euro Marke – allerdings war diese Entwicklung vor allem auf einige wenige Mega-Deals zurückzuführen, die in den jüngsten 12 Monaten weitgehend ausgeblieben sind.

Zahl und Wert (in Millionen Euro)



Start-up-Finanzierungsrunden im Jahresverlauf: Seit Jahresbeginn drei Monate mit Gesamtfinanzierungsvolumina von jeweils mehr als 50 Millionen Euro

Start-up-Finanzierungen in Österreich

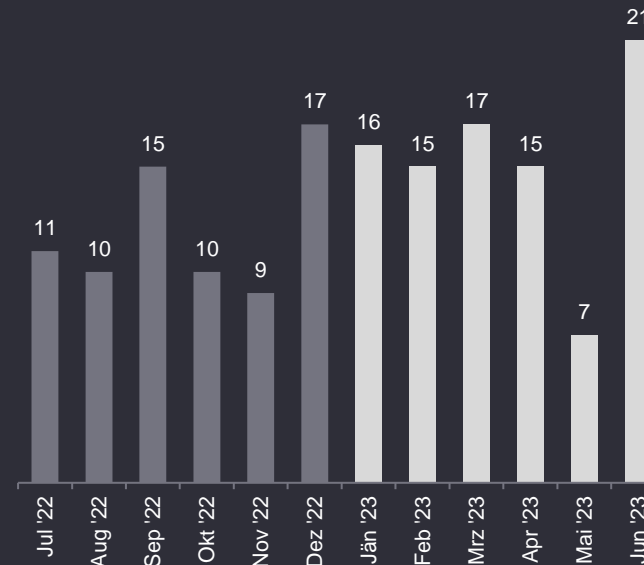
Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Österreich in den vergangenen 12 Monaten

Die Zahl der monatlichen Abschlüsse lag im bisherigen Jahresverlauf in 5 von 6 Monaten bei mindestens 15. Lediglich im Mai wurden nur 7 Finanzierungsrunden gezählt und damit die niedrigste Anzahl in den vergangenen 12 Monaten.

Erheblich Unterschiede sind weiterhin bezüglich der monatlichen Gesamtfinanzierungssummen zu beobachten: So schwankten die jeweiligen Monatsvolumina zwischen 10 Millionen im Oktober 2022 und 154 Millionen im Jänner 2023.

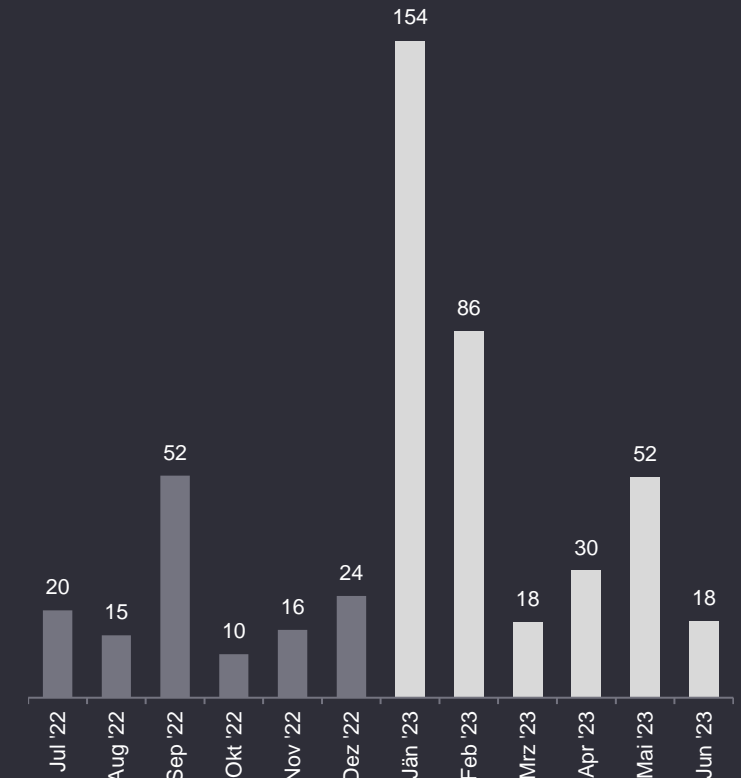
In 4 der vergangenen 12 Monate wurden Gesamtvolumina von jeweils mehr als 50 Millionen Euro registriert, davon in 3 der vergangenen 5 Monate.

Zahl



Wert

in Millionen Euro



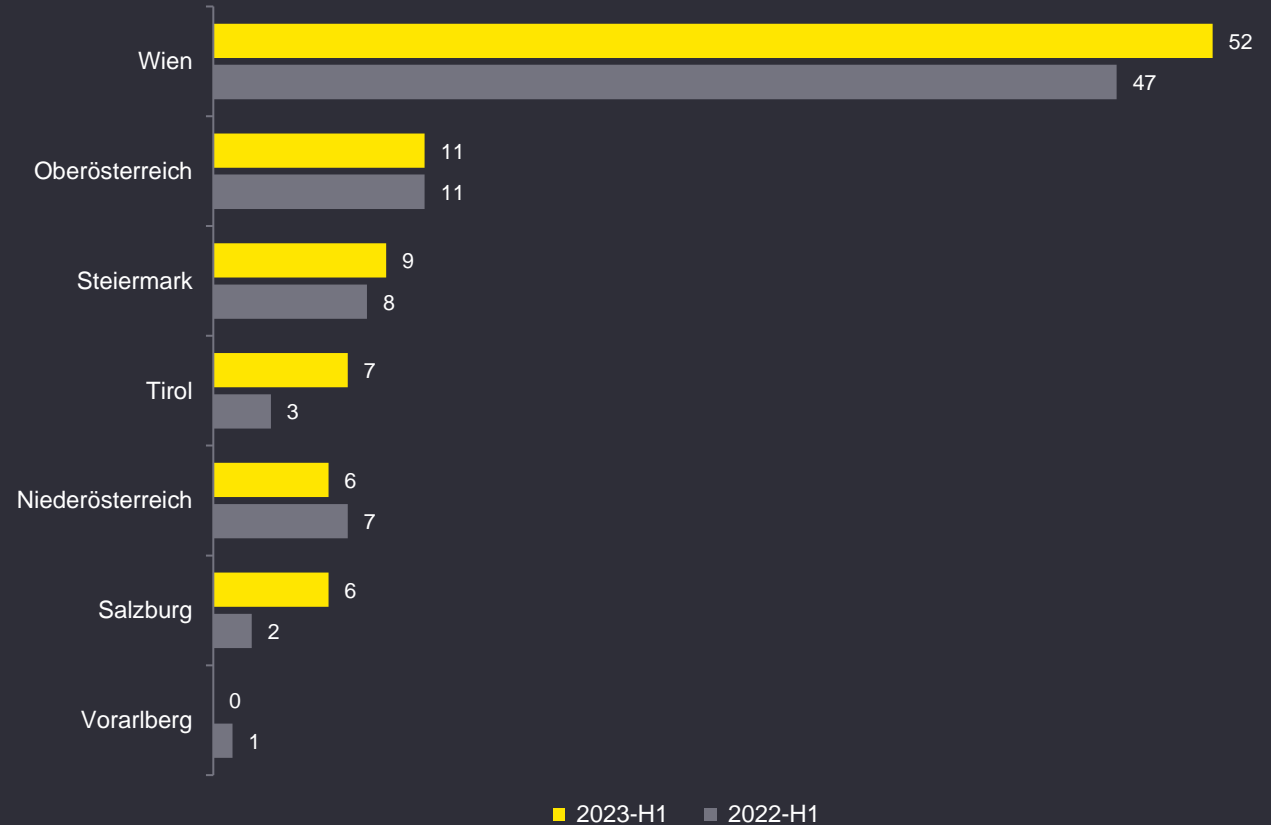
Wien bei Anzahl der Deals weiterhin unangefochtener Spitzenreiter - vor Oberösterreich und der Steiermark

Start-up-Finanzierungen in Österreich 2023 und 2022

Anzahl der Finanzierungsrunden nach Bundesländern; jeweils 1. Halbjahr

Wien war auch im ersten Halbjahr 2023 wieder der Hotspot der österreichischen Start-up-Szene: Mit 52 Finanzierungsrunden vereinigten die Hauptstadt-Start-ups mehr als jede zweite hierzulande gezählte Finanzierungsrunde (57 Prozent) auf sich (erstes Halbjahr 2022: 59 Prozent).

Auf Rang zwei folgt Oberösterreich, wo 11 Finanzierungsrunden gezählt wurden, vor der Steiermark, deren Start-ups es auf 9 Abschlüsse brachten.



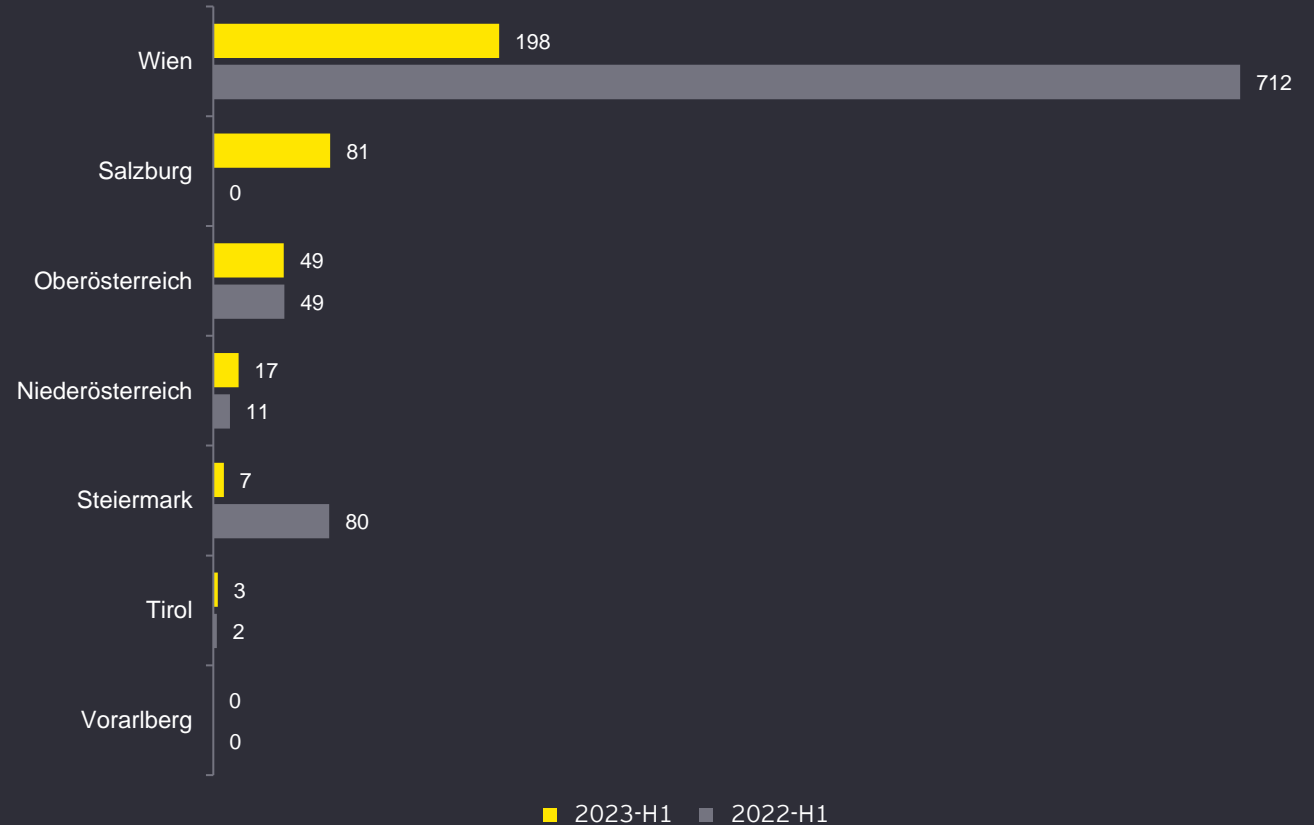
Wiener Start-ups erhalten mehr als die Hälfte der Gesamtfinanzierungssumme - Start-ups in Salzburg mit Marktanteil von 23 Prozent auf Rang zwei

Start-up-Finanzierungen in Österreich 2023 und 2022

Finanzierungssummen je Bundesland (in Mio. Euro); jeweils 1. Halbjahr

Das mit Abstand meiste Kapital konnten erneut Wiener Start-ups einwerben: Mehr als jeder zweite hierzulande in Start-ups investierte Euro (56 Prozent) wurde im ersten Halbjahr 2023 in Wiener Jungunternehmen investiert.

Der Standort Salzburg belegt mit einem Marktanteil von rund 23 Prozent Rang zwei vor Oberösterreich, dessen Start-ups es auf einen Marktanteil von rund 14 Prozent bringen.



Drei Sektoren mit Zuflüsse von jeweils mehr als 50 Millionen Euro: ConstructionTech/Green Building vor Mobility und Software & Analytics

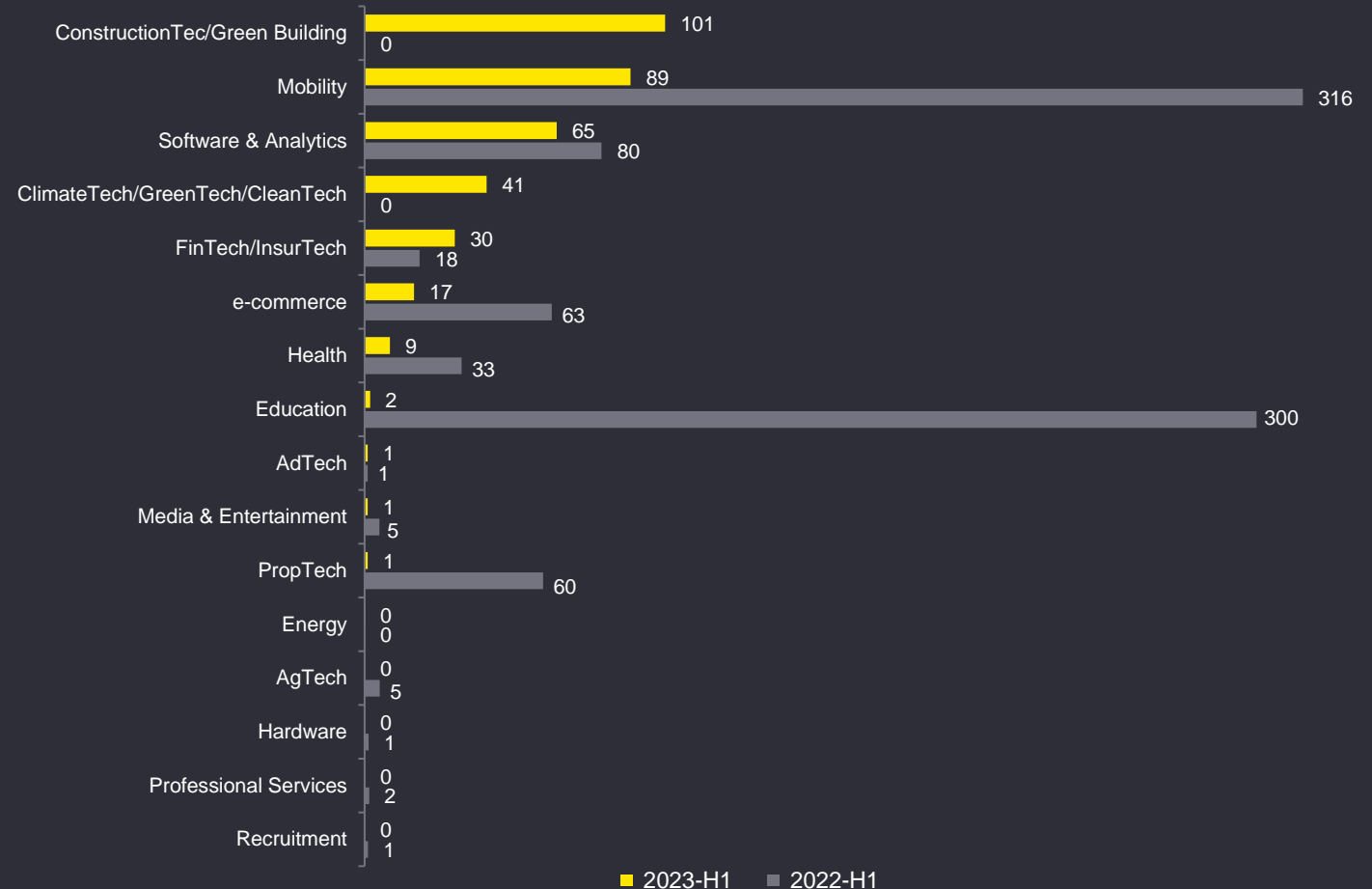
Start-up-Finanzierungen in Österreich 2023 und 2022

Finanzierungssummen je Sektor (in Mio. Euro); jeweils 1. Halbjahr

Drei Branchen konnten im bisherigen Jahresverlauf Gesamtfinanzierungssummen von jeweils mindestens 50 Millionen Euro anziehen. Hinter dem Sektor ConstructionTech/Green Building waren dies die Bereiche Mobility und Software & Analytics.

Den größten absoluten Zuwachs gegenüber der Vorjahresperiode verzeichnete der Sektor ConstructionTech/Green Building gefolgt vom Bereich ClimateTech/GreenTech/CleanTech.

Das stärkste Minus verzeichnete der Bereich Education, der es nach einem Gesamtfinanzierungsvolumen von 300 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2022 nur noch auf ein Finanzierungsvolumen von 2 Millionen Euro brachte, gefolgt vom Bereich Mobility.



Software & Analytics vor e-commerce und Mobility mit den meisten Finanzierungsrunden – und jeweils deutlich mehr Abschlüssen als im ersten Halbjahr 2022

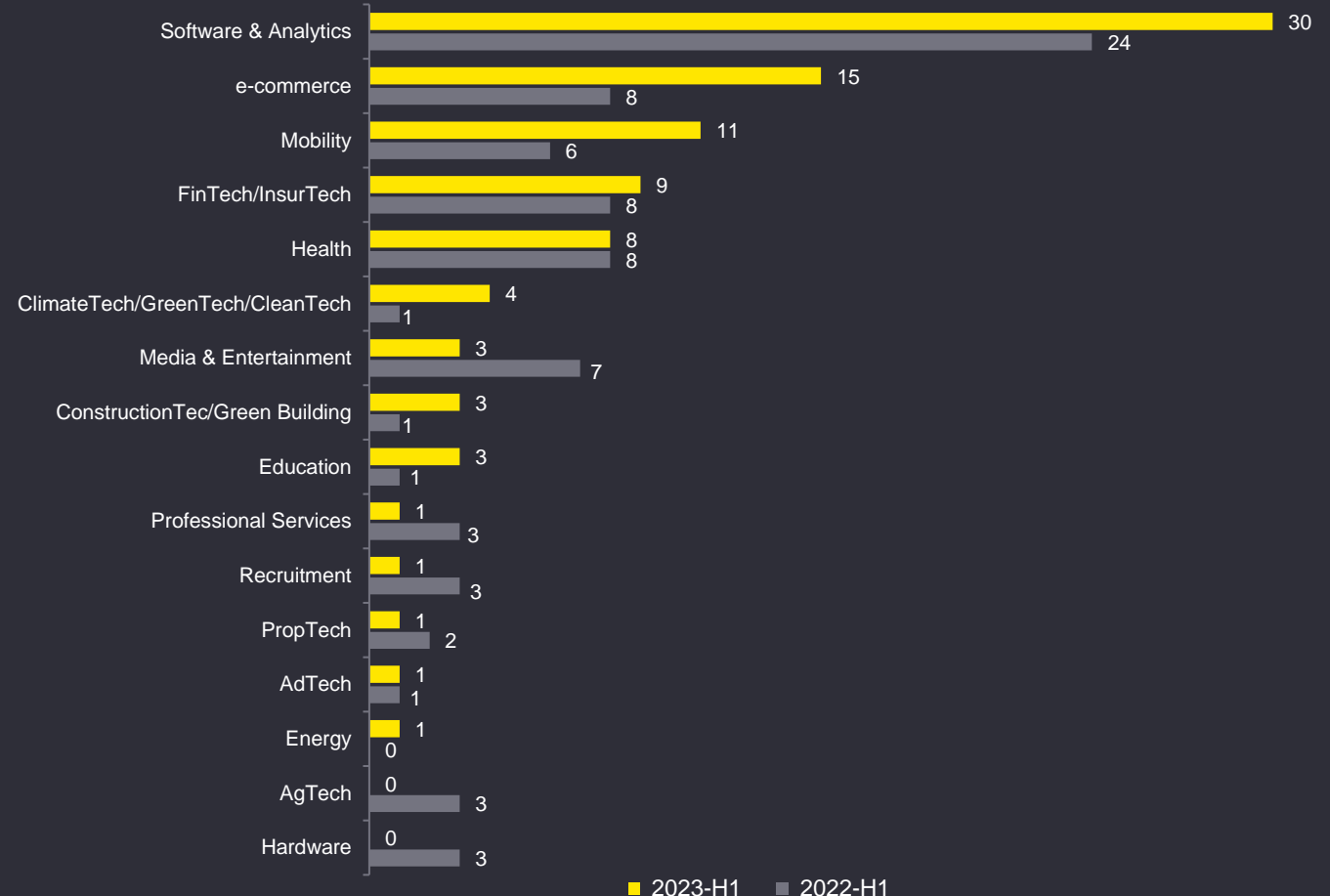
Start-up-Finanzierungen in Österreich 2023 und 2022

Anzahl der Finanzierungsrunden je Sektor in Österreich; jeweils 1. Halbjahr

Software & Analytics vereinigte auch im ersten Halbjahr 2023 die meisten Finanzierungsrunden auf sich: Hier wurden mit 30 Abschlüssen sogar 6 Abschlüsse mehr gezählt als in der Vorjahresperiode. Mit SaaS, Artificial Intelligence, Virtual Reality, Blockchain, Cloud, Cyber Security sowie Data Analytics umfasst dieser Bereich Startups mit neuen Technologien.

Auch die Bereiche e-commerce und Mobility brachten es im jüngsten Halbjahr auf Abschlüsse in zweistelliger Höhe.

Am stärksten gestiegen gegenüber der Vorjahresperiode ist die Zahl der Finanzierungsrunden im Bereich e-commerce (plus 7), am stärksten rückläufig war die Zahl der realisierten Deals zuletzt im Bereich Media & Entertainment, wo 4 Abschlüsse weniger gezählt wurden als im ersten Halbjahr des Vorjahres.



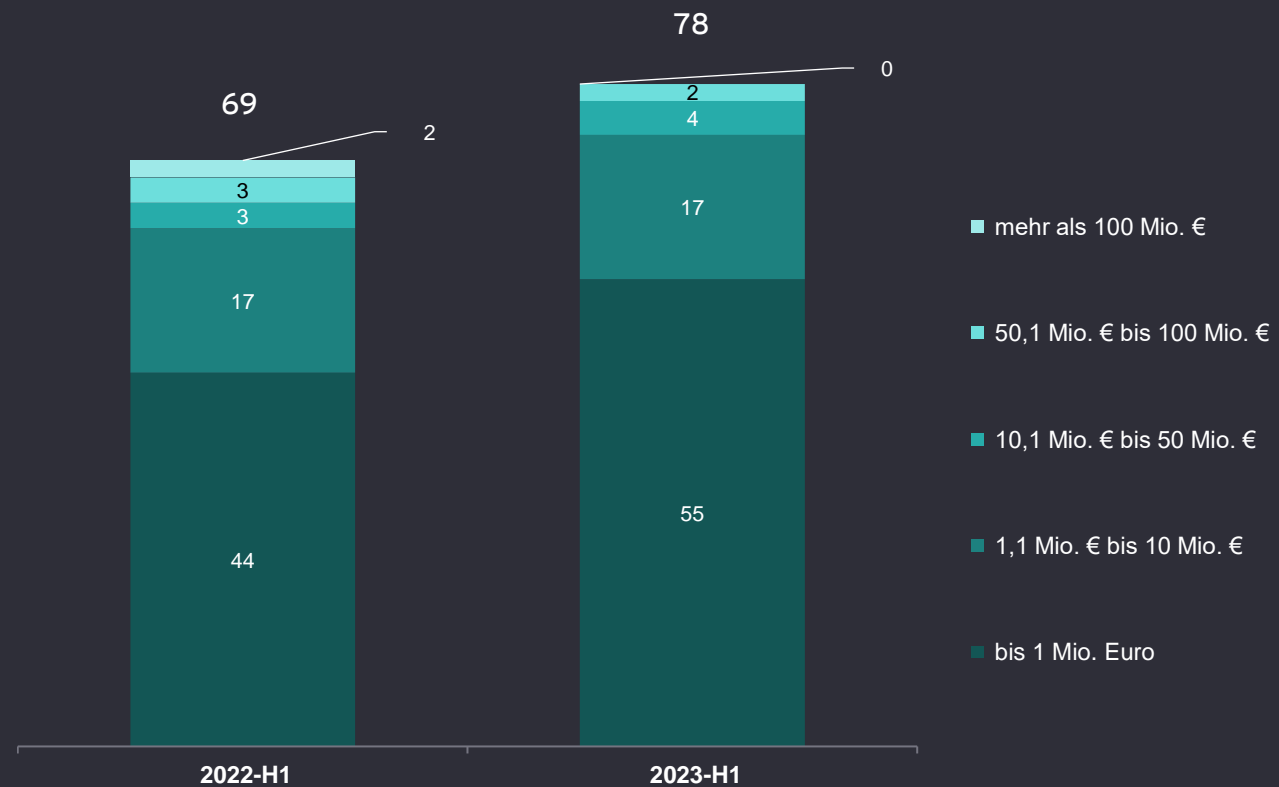
2023: Deutlich mehr kleinere Deals als im ersten Halbjahr 2022, allerdings keine Mega-Deals im Umfang von mehr als 100 Millionen Euro

Startup-Finanzierungen in Österreich 2022 und 2021

Nach Größenklassen, Anzahl der Finanzierungs-runden in der genannten Größenklasse; jeweils 1. Halbjahr

Im ersten Halbjahr 2023 wurden nur noch 2 Abschlüsse mit einem Volumen von mehr als 50 Millionen Euro gezählt gegenüber immerhin 5 Deals in der Vorjahresperiode.

In den anderen Größenkategorien hingegen lag im jüngsten Halbjahr die Zahl der registrierten Abschlüsse mindestens so hoch wie in der Vorjahresperiode. Im Finanzierungsbereich von bis zu einer Million Euro wurden sogar deutlich mehr (plus 11) Deals gezählt als im ersten Halbjahr 2022.



Insgesamt wurden im ersten Halbjahr 2023 (2022) 91 (79) Finanzierungen gezählt, aber nur bei 78 (69) Transaktionen liegen Angaben zum Finanzierungsvolumen vor.

Top-10 2023: Gropys und MYFLEXBOX mit den größten Finanzierungsrunden - 6 der Top-10-Finanzierungen bei Wiener Startups

Top 11-Finanzierungen in Österreich im ersten Halbjahr 2023

Unternehmen	Monat	Finanzierungssumme in Mio. Euro	Bundesland
Gropys	Jänner	100	Wien
MYFLEXBOX	Februar	75	Salzburg
neoom	Jänner	25	Oberösterreich
Prowave	Mai	18	Wien
neoom	Mai	16	Oberösterreich
Tset	April	13	Wien
CASHY	Mai	6	Wien
hi.health	Jänner	6	Wien
Finmatics	März	6	Wien
Authentic Vision	Februar	5,5	Salzburg



Sustainability im Fokus

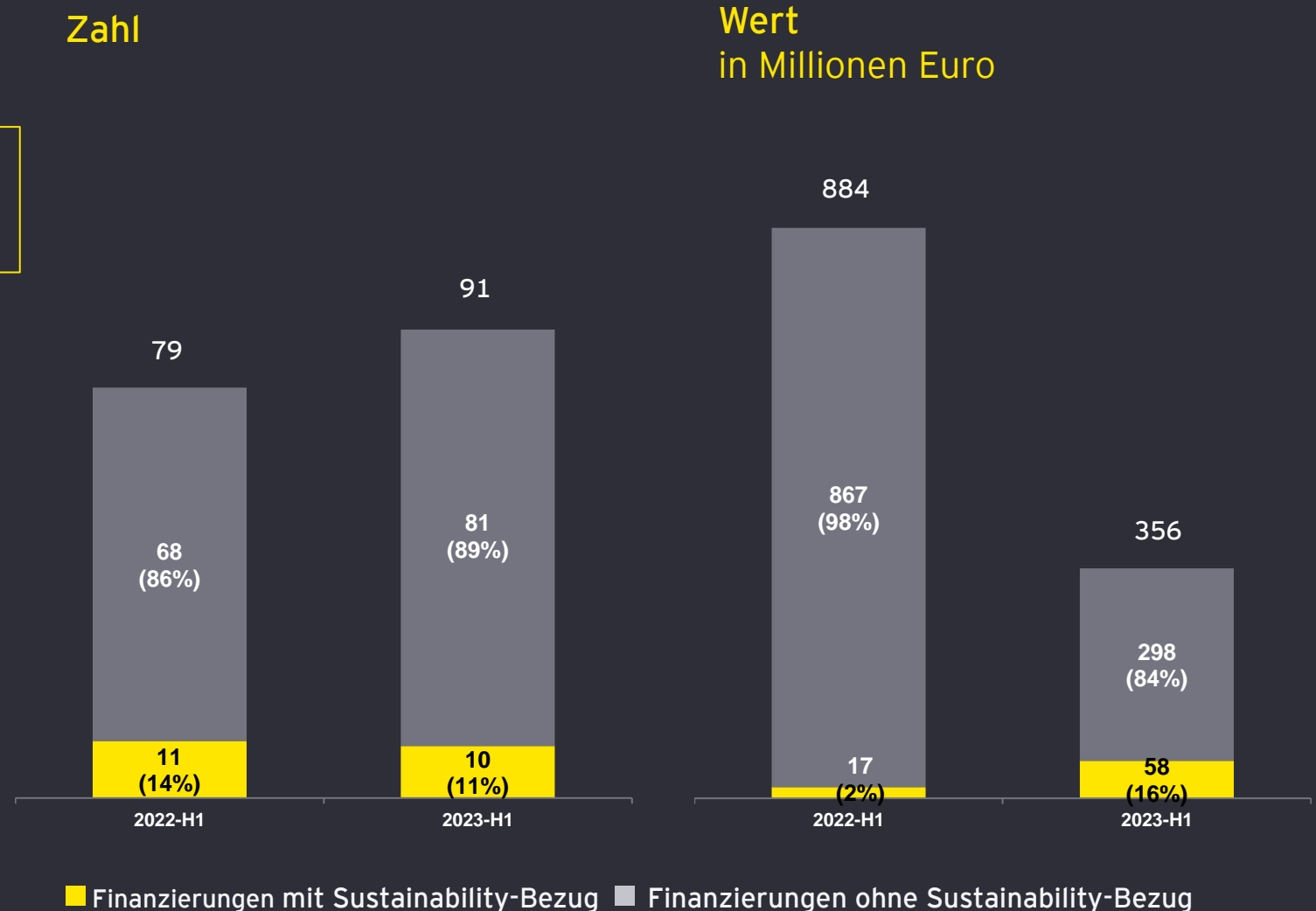
58 Millionen Euro fließen im ersten Halbjahr 2023 an Startups mit Nachhaltigkeits-Fokus – das entspricht rund 16 Prozent des insgesamt investierten Risikokapitals

Start-up-Finanzierungen in Österreich 2023 und 2022

Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden mit und ohne Bezug zu Sustainability in Österreich, jeweils 1. Halbjahr

Im ersten Halbjahr 2023 hatten 10 der insgesamt 91 registrierten Finanzierungsrunden einen Bezug zum Querschnittsthema Nachhaltigkeit – in der Vorjahresperiode waren es 11 Abschlüsse gewesen.

Das Gesamtvolumen der Abschlüsse mit Nachhaltigkeitsbezug lag mit insgesamt 58 Millionen Euro (16 Prozent) im ersten Halbjahr 2023 allerdings deutlich über dem Niveau der Vorjahresperiode (17 Millionen Euro bzw. 2 Prozent des Gesamtvolumens).



EY | Building a better working world

Mit unserer Arbeit setzen wir uns für eine besser funktionierende Welt ein. Wir helfen unseren Kunden, Mitarbeitenden und der Gesellschaft, langfristige Werte zu schaffen und das Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken.

In mehr als 150 Ländern unterstützen wir unsere Kunden, verantwortungsvoll zu wachsen und den digitalen Wandel zu gestalten. Dabei setzen wir auf Diversität im Team sowie die Nutzung von Daten und modernsten Technologien bei der Erbringung unserer Dienstleistungen.

Ob Wirtschaftsprüfung (Assurance), Steuerberatung (Tax), Strategie- und Transaktionsberatung (Strategy and Transactions) oder Unternehmensberatung (Consulting): Unsere Teams stellen bessere Fragen, um neue und bessere Antworten auf die komplexen Herausforderungen unserer Zeit geben zu können.

Das internationale Netzwerk von EY Law, in Österreich vertreten durch die Pelzmann Gall Größ Rechtsanwälte GmbH, komplettiert mit umfassender Rechtsberatung das ganzheitliche Service-Portfolio von EY.

„EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Präsentation auf alle österreichischen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Informationen darüber, wie EY personenbezogene Daten sammelt und verwendet, sowie eine Beschreibung der Rechte, die Einzelpersonen gemäß der Datenschutzgesetzgebung haben, sind über ey.com/privacy verfügbar. Weitere Informationen zu unserer Organisation finden Sie unter ey.com.

In Österreich ist EY an vier Standorten präsent.

© 2023 Ernst & Young ServicegmbH & Co OG
Steuerberatungsgesellschaft
All Rights Reserved.

Diese Präsentation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Es besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Jegliche Haftung seitens der Ernst & Young ServicegmbH & Co OG Steuerberatungsgesellschaft und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen.

ey.com/at